

10. September 2018

Guido Lenné in der ARD: PayPal-Zahlungen für Online-Glücksspiel - wie Verbraucher sich ihr Geld zurückholen



Trotz des gesetzlichen Verbots ist die Teilnahme am illegalen Onlineglücksspiel in Deutschland nach wie vor kinderleicht. Gerne werden die Spielschulden dann per PayPal bezahlt. Tatsächlich verstößt PayPal bei der Mitwirkung an solchen Zahlungen gegen geltendes Recht.

Verbraucher, die per PayPal Zahlungen an Online-Casinos vorgenommen haben, können die Lastschrift seitens PayPal rückgängig machen. Inzwischen leitet PayPal daher vermehrt gerichtliche Mahnverfahren ein, um die Forderungen gegenüber den Verbrauchern durchzusetzen. Wer darauf nicht entsprechend reagiert, riskiert, eine Forderungsabwehr unmöglich zu machen. Das zurückgeholte Geld muss dann an PayPal erstattet werden, obwohl PayPal dieses Geld von Rechts wegen nicht zusteht.

In der ARD-Sendung plusminus erklärt Guido Lenné, Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht, wie Verbraucher sich wehren können. Den Beitrag finden Sie [hier](#) oder mit einem Klick auf das Foto.

Sie sind betroffen? Dann vereinbaren Sie schnellstmöglich ein Beratungsgespräch in unserer

Kanzlei. Die Erstberatung ist kostenlos. Bisher konnten wir jede Forderung von PayPal im Zusammenhang mit illegalem Onlineglücksspiel erfolgreich abwehren.

[Guido Lenné](#)

Rechtsanwalt aus der Anwaltskanzlei Lenné.

Rechtsanwalt Lenné ist auch Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht.

Wir helfen Ihnen gerne! [Kontaktieren](#) Sie uns. Oder vereinbaren Sie [hier online einen Termin](#) für eine telefonische kostenfreie Erstberatung.

- [Facebook](#)
- [Twitter](#)
- [WhatsApp](#)
- [E-mail](#)

[Zurück](#)